

Art.-Nr.: VX34020745  
Ser.-Nr.: Schlüssel 29W



## Beschreibung

Der Kraftaufnehmer arbeitet nach dem Prinzip der Scherkraftmessung quer zur Längsachse.

Der SKA-40D eignet sich für den Einsatz an Band-, Behälter-, Plattform- und Hängebahnwaagen aber auch für das Messen von Kräften an Maschinenteilen, Hebeln, Achsen usw.

Er ist als Kragbalken mit einer Messkammer ausgeführt. Die Balkenform und zwei Bohrungen mit 17,5 mm Durchmesser erlauben eine maschinenbaugerechte Montage. Die Kräfteinleitung erfolgt über ein Gewinde M16 x 1,5. Die Messbrücken sind redundant angeordnet. Bei Ausfall einer Messzelle oder eines Verstärkers kann die andere Brücke des 2. Kanals genutzt werden.

Der Applikationsraum für den Dehnmessstreifen (DMS) ist mit einer hochelastischen Masse vergossen und somit vor mechanischen und chemischen Beschädigungen geschützt.

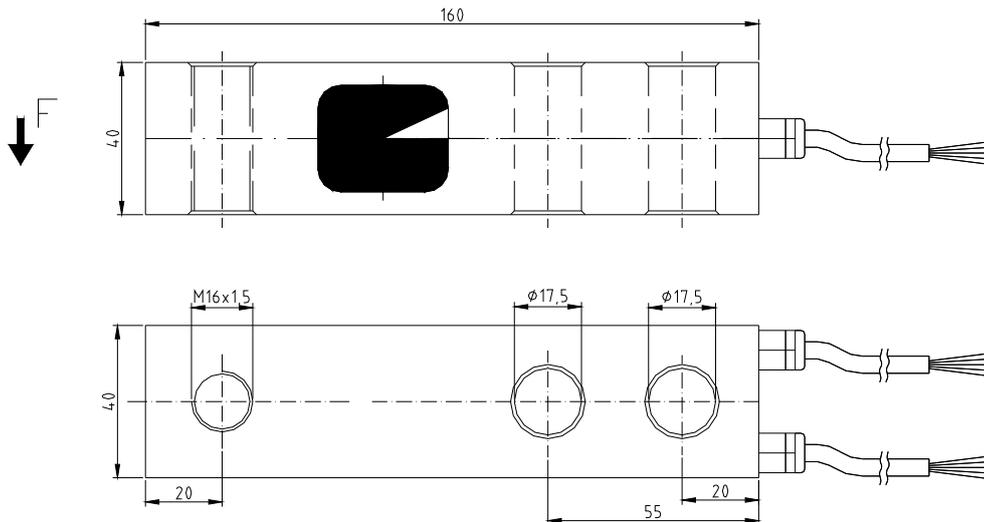
DMS-Vollbrücken messen in der Messkammer die durch Scherkräfte auf den Bolzen hervorgerufene Verformung.

Jeweils ein integrierter Verstärker liefert das Messsignal von 4 - 20 mA. Die Verstärkereigenschaft wurde bei diesem Kraftaufnehmer durch zusätzliche Dämpfungsglieder so beeinflusst, dass schnelle Kraftänderungen unterdrückt werden (Grenzfrequenz ca. 2 Hz).

Der SKA-40D ist für den direkten Anschluss an eine Steuerung oder Komparatorschaltung vorgesehen.

Der Schirm des Zuleitungskabels ist mit der Oberfläche des Kraftaufnehmers verbunden.

## Spezifikation



## Mechanische Ausführung

**Abmessung, Krafteinleitung und Befestigung siehe Einbauzeichnung**

<b>Gewicht</b>	ca. 2,2 kg
<b>Material</b>	Edelstahl
<b>Schutzgrad</b>	IP 67
<b>SKA</b>	<b>40D-2t</b>
<b>Nennkraft / Nennlast</b>	2 t
<b>max. Gebrauchskraft</b>	150 % von der Nennkraft
<b>Bruchkraft</b>	500 % von der Nennkraft

## Elektrische Ausführung

<b>je Kanal</b>	
<b>Messsignal</b>	4 - 20 mA
<b>Betriebsspannung</b>	12 - 24 V DC $\pm 20$ %
<b>Stromaufnahme</b>	max. 45 mA
<b>Kalibriertoleranz</b>	< 0,50 % vom Endwert*
<b>Nichtlinearität</b>	< 0,25 % vom Endwert*
<b>Hysterese</b>	< 0,15 % vom Endwert*
<b>Temperaturfehler:</b>	
<b>Nullpunkt</b>	$\leq 0,04$ % vom Endwert / K
<b>Empfindlichkeit</b>	$\leq 0,04$ % vom Sollwert / K
<b>Isolationswiderstand</b>	> 5.000 M $\Omega$
<b>Nenntemperaturbereich</b>	-15 °C bis +70 °C
<b>Gebrauchstemperaturbereich</b>	-25 °C bis +80 °C**

## Kabel und Anschluss

<b>je Kanal</b>	
<b>Kabellänge / Kabeltyp</b>	10 m LiYCY 4 x 0,14 mm <sup>2</sup>
<b>Kabelende</b>	Aderendhülsen
<b>Anschlussbelegung</b>	braun      Betriebsspannung UB
	grün      Masse GND
	gelb      Messsignal Ausgang Im
	weiß      Kalibriersignal (low aktiv) CC***
	blau      Abschirmung (nur bei geschirmtem Kabel)

\* Diese Angaben sind abhängig von Passung, Widerstandsmoment und Einspannlänge. Sie werden bei günstigen Werten erreicht.

\*\* bei fest verlegtem Kabel (je nach Kabeltyp)

\*\*\* Wird der Kalibrieranschluss nicht benutzt, sollte dieser an die Betriebsspannung angeklemt werden. (nur gültig bei Ausführungen mit Verstärker)